

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 28

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-464032>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Paneuropa Kommission

Litwinow: Bis sich die Feuerwehr über die Löschmethode einigt, machen wir aus dem Feuerchen unseren Braten knusperig.

Der Pfarrer hat über den Sündenfall gesprochen. «Na und David», fragt ein Farmer seinen Nachbarn, «was hältst Du von der Predigt?» — Der nickt schwer, räuspert sich und sagt: «Ich überlege mir eben, wie ganz anders doch die Weltgeschichte herausgekommen wäre, wenn ich an Adams Stelle gewesen wäre ... ich esse nämlich keine Aepfel.»

Im Zoo.

Der Onkel: «So Fritzchen ... und jetzt wollen wir uns mal den menschenfressenden Tiger ansehen!»

Fritzchen: «Sag, Onkel ... möchtest Du Dir nicht vorher einen Patisserie-essenden Jungen ansehen?»

Das Feuerzeug.

«Sagen Sie mal, Fräulein, haben Sie noch von den automatischen Feuerzeugen, wie ich vorige Woche eines kaufte?»

«Aber gewiss!»

«Sehr gut ... ich will nämlich einem meiner Freunde zum Jux eines schenken!»